

Black Lives Matter



Weitere Infos und Seminarangebote unter
gew-hamburg.de/seminare/gewerkschaftliche-bildung

Formen der Diskriminierung I – Rassismus in pädagogischen Kontexten

Pädagogische Fachkräfte sehen sich in ihren Arbeitsbereichen immer wieder mit rassistischen Einstellungen oder Handlungen und den daraus resultierenden Auswirkungen konfrontiert. Wenn entsprechende Vorfälle erkannt werden, ergibt sich daraus die Frage nach dem adäquaten Handeln, um Rassismen präventiv zu begegnen und Betroffene zu schützen. Der angebotene Workshop soll den Teilnehmenden dazu dienen, sich über Erfahrungen auszutauschen und Grundkenntnisse und –begriffe der Rassismuskritik kennenzulernen. Dabei werden auch eigene stereotype Denkmuster hinterfragt. Für eine souveräne und vorbeugende Begegnung im pädagogischen Alltag folgt daran anknüpfend die gemeinsame Erarbeitung möglicher Interventions- und Präventionsansätze.
*Donnerstag 25.2.2021,
18-21 Uhr*

*Online, Leitung: Suna Voss
Kostenlos für GEW-Mitglieder
(Nicht-Mitglieder: 10 €)*

Entspannungstechniken: Qigong

Langsame Bewegungen, die weder die Gelenke belasten, noch eine große körperliche Fitness voraussetzen, führen zu stabiler Gesundheit, psychischem Gleichgewicht und einer bewussten Lebensweise – das ist die chinesische Kunst des Qigong, die sich zu Recht bei uns steigender Beliebtheit erfreut. Das Seminar ist auch für

Fortgeschrittene geeignet.
*Samstag 20.3.2021, 11-15 Uhr
Hamburg, GEW-Geschäftsstelle,
Rothenbaumchaussee 15
Leitung: Kai Schlupkothen
Kostenanteil: 10 € inklusive
Verpflegung (ermäßigt: 5 €,
Nicht-Mitglieder: 40 €)*

55 Plus – Die besten Jahre kommen noch?!

Dieses Seminar ist für alle Kolleg_innen, bei denen der berufliche Ausstieg bzw. der Übergang in den Ruhestand / die Rente mehr und mehr in Sichtweite kommt. Während manchen körperliche Einschränkungen bewusst werden, blühen andere „Silver Ager“ vollkommen auf. Gemeinsam werden wir uns in diesem Seminar an den beruflichen Ausstieg herantasten, aber auch die letzte Berufsphase betrachten: „Was darf so bleiben?“ „Was will ich nicht mehr?“ und „Wo geht vielleicht noch etwas völlig Neues?“.

*Fr. 26.3.2021, 15 Uhr;
Sa. 27.3.2021, 16 Uhr
Dersau, Leibers Galerie-Hotel
www.leibers.de
Leitung: Simone Friedrich
Kostenanteil: 40 € inklusive
Verpflegung/Unterkunft
(ermäßigt: 20 €,
Nicht-Mitglieder: 150 €)*

Ein anderer Umgang mit Druck: Aus der Anspannung in die Entspannung

Nicht erst seit Corona nimmt der gefühlte Druck im Arbeitsalltag zu: Wir sind unter Zeitdruck, es gibt hohe Erwartungen und

Ansprüche von allen Seiten und das Problem ist: zuhause und in der Freizeit hört es nicht auf, auch in Beziehungen gibt es alle Arten von Druck. Im Seminar werden wir uns mit den Mechanismen und Ursachen auseinandersetzen, warum wir uns unter Druck fühlen und was unsere eigenen Anteile daran sind. Wir machen Übungen, lernen Entspannungstechniken kennen und erarbeiten Strategien, wie wir persönliche Grenzen erkennen und sie absichern können und wie wir so mit dem Druck umgehen, dass wir ihn durch Handlungen auflösen oder als Antrieb für Veränderungen nutzen können!

*Fr. 26.3.2021, 16 Uhr;
Sa. 27.3.2021 16 Uhr
Lütjenwestedt, Seminarhaus
Engelland
Leitung: Frank Hasenbein,
Jessica Niemann
Kostenanteil: 40 € inklusive
Verpflegung/Unterkunft
(ermäßigt: 20 €,
Nicht-Mitglieder: 150 €)*

Teamarbeit und gelingende Kommunikation

Die Zusammenarbeit in Kita / Kindergarten stellt das Mitarbeiter_innen-Team vor vielfältige Herausforderungen. Eine gute Team-Atmosphäre ist eine entscheidende Voraussetzung für die Qualität der Arbeit und die Zufriedenheit und Gesundheit der Kolleg_innen. In diesem Workshop befassen wir uns mit grundlegenden systemischen Kriterien für eine gute Teamarbeit und wir lernen anhand eigener Beispiele in Theorie und Praxis teamfördernde Maßnah-

men kennen.

*Samstag 27.3.2021, 10-17 Uhr
Neumünster, Altes Stahlwerk
www.altes-stahlwerk.com
Leitung: Stephan Rehberg
Kostenanteil: 10 € inklusive
Verpflegung (ermäßigt: 5 €,
Nicht-Mitglieder: 40 €)*

Formen der Diskriminierung II – Antisemitismus in pädagogischen Kontexten

Noch immer stellt sich Antisemitismus als beständiges Problem in deutschen Bildungseinrichtungen dar. Häufig bleibt dabei im Alltag nicht die nötige Zeit, um Vorfälle adäquat aufzuarbeiten oder den verantwortlichen Personen fehlt das notwendige Wissen, um problematische Situationen zu erkennen. Besonders wichtig ist es daher, präventiv zu arbeiten und sich selbst mit Antisemitismus auseinanderzusetzen und eine eigene Haltung zu entwickeln. Im Rahmen des Workshops setzen sich die Teilnehmenden mit unterschiedlichen Formen des Antisemitismus und deren Auftreten in verschiedenen Bereichen pädagogischer Arbeit auseinander. Dabei soll es zu einem Erfahrungsaustausch kommen und gemeinsame Handlungsmöglichkeiten erarbeitet werden.

*Donnerstag 1.4.2021,
18-21 Uhr
Hamburg, GEW-Geschäftsstelle,
Rothenbaumchaussee 15
Leitung: Dr. Rosa Fava
Kostenlos für GEW-Mitglieder
(Nicht-Mitglieder: 10 €)*

Gitarrenkurs: Lieder der Arbeiterbewegung

Gemeinsam erarbeiten wir uns das bekannte italienische Partisanenlied „Bella Ciao“ (in deutscher Sprache). Vermittelt werden die Grundkenntnisse sowie die ersten leichten Akkordgriffe. Der Kurs befähigt die Teilnehmenden schließlich,

die erworbenen Kenntnisse auch auf andere Lieder zu übertragen, daher auch besonders für Pädagog_innen geeignet. Für Anfänger_innen und Fortgeschrittene.

*Samstag 10.4.2021, 10-17 Uhr
Hamburg, GEW-Geschäftsstelle,
Rothenbaumchaussee 15
Leitung: Michael Kühl
Kostenanteil: 10 € inklusive
Verpflegung (ermäßigt: 5 €,
Nicht-Mitglieder: 40 €)*

Elterngespräche leicht gemacht

In vielen pädagogischen Berufen sind zahlreiche Gespräche mit Eltern und Angehörigen zu führen. Scheinbar „ungelernt“ stehen Lehrer_innen und Erzieher_innen vor der Aufgabe, die Eltern und Angehörigen hinsichtlich unterschiedlichster Fragestellungen und Anliegen zu beraten. In diesem Zusammenhang werden sie oftmals mit Vorwürfen, verbalen Angriffen und unangenehmen Situationen konfrontiert. Im Seminar geht es darum, die eigene Gesprächs- und Beratungskompetenz zu erweitern und Sicherheit im Umgang mit den Eltern zu erlangen. Eigenes Gesprächsverhalten soll erkannt, reflektiert und somit steuerbar werden.

*Freitag 16.4.2021, 9-16.30 Uhr
Hamburg, GEW-Geschäftsstelle,
Rothenbaumchaussee 15
Leitung: Andrea Landschof
Kostenanteil: 10 € inklusive
Verpflegung (ermäßigt: 5 €,
Nicht-Mitglieder: 40 €)*

100 Jahre Männlichkeitskonstruktion – Biografie/ Lebenslauf und Generationen/Geschichte

Ein Lern-Partizipationsprojekt zur Männlichkeitskonstruktion im 20./21. Jahrhundert: Wie hat sich das Bild des „Mann-Seins“ im Laufe der letzten 100 Jahre verändert? Was bedeutet das für Männer und Frauen? Wie gehen

wir damit um?

*Mittwoch 21.4.2021, 16-20 Uhr
Hamburg, GEW-Geschäftsstelle,
Rothenbaumchaussee 15
Ltg: Prof. em. Dr. Harry Friebe
Kostenanteil: kostenlos
inklusive Verpflegung
(Nicht-Mitglieder: 10 €)*

KITA Fachtag: Gesundheit und Selbstfürsorge in der Kita

Alle reden von Stress und von Selbstfürsorge, Resilienz und Achtsamkeit sind in aller Munde, der Markt boomt und jeden Tag gibt es neue Angebote, die wahre Wunder versprechen. Trotzdem wird der Job nicht entspannter, die Kinder und Eltern bleiben herausfordernd und an allen Ecken und Enden braucht es kreative Lösungen. Diese Fachtag möchte die aktuelle Situation betrachten und die Teilnehmenden mit neuen Ideen und Zuversicht ausstatten, um ihre Vorstellungen von wertschätzender und gesunderhaltender Arbeit in die Einrichtungen einbringen zu können. Der Workshop soll dazu neue Impulse geben; wir möchten aber auch einen Ort für Austausch, Innehalten und Vernetzung in entspannter Atmosphäre schaffen und den Weg für Veränderungen bereiten.

*Freitag 23.4.2021, 9-16 Uhr
Hamburg, GEW-Geschäftsstelle,
Rothenbaumchaussee 15
Leitung: Frank Hasenbein, u.a.
Kostenanteil: 60 € inklusive
Verpflegung (ermäßigt: 20 €,
Nicht-Mitglieder: 80 €)*

Anmeldung

Über die GEW-Website: www.gew-hamburg.de/seminare. Ermäßigung gibt es für Erzieher_innen, Referendar_innen, Studis, Erwerbslose. Nichtmitglieder zahlen mehr (auf Anfrage). Seminare mit Übernachtung beinhalten Vollverpflegung und Unterbringung im Einzelzimmer.